



Gerardus van der Leeuw

Liturgik

hg. von Luca Baschera, Ralph Kunz

- **Historisch fundiert und theologisch sättigend**
- **Konfessionsbewusstsein und ökumenische Weite**
- **Liturgische Bewegung im reformierten Kontext**

Gerardus van der Leeuw (1890–1950) war als reformierter Theologe maßgeblich an der liturgischen Erneuerungsbewegung in der Niederländisch-Reformierten Kirche beteiligt. Seine zahlreichen Publikationen trugen viel zur Erforschung liturgischer Themen sowie zur Anregung von Reformen im liturgischen Leben seiner Kirche bei. Seine Liturgik liegt nun erstmals in deutscher Übersetzung vor. Neben dem annotierten Text enthält der Band eine historisch-theologische Einführung sowie vier liturgiewissenschaftliche Aufsätze, die aus unterschiedlichen konfessionellen Standpunkten zu den Aussagen Van der Leeuws Stellung nehmen. Auch 70 Jahre nach ihrem Erscheinen hat Gerardus van der Leeuws Liturgik in vielerlei Hinsicht das Potenzial, sowohl die liturgiewissenschaftliche Reflexion als auch die konkrete liturgische Arbeit im heutigen reformierten Kontext – und darüber hinaus – anzuregen.

übersetzt von Christina Siever

2018, 352 Seiten, 15.0 x 22.5 cm,
ISBN 978-3-290-18226-7
CHF 40.00 - EUR 35,99
Lieferbar

Gerardus van der Leeuw

Gerardus van der Leeuw, 1890–1950, war ab 1918 Professor an der Theologischen Fakultät der Universität Groningen und wurde besonders für seine Arbeiten im Bereich der Religionsphänomenologie international bekannt. In den 1920er bis 1940er Jahren war er eine führende Gestalt der Liturgischen Bewegung in der Niederländisch-Reformierten Kirche.

Luca Baschera

Luca Baschera, Dr. phil., MTh, Jahrgang 1980, ist wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Schweizerische Reformationsgeschichte der Theologischen Fakultät der Universität Zürich.

Ralph Kunz

Ralph Kunz, Dr. theol., Jahrgang 1964, ist Professor für Praktische Theologie an der Theologischen Fakultät der Universität Zürich mit den Schwerpunkten Gottesdienst, Predigt und Seelsorge.